

---

**Protokoll des ordentlichen Verbandstages der Berliner Triathlon Union am  
06.Februar 2006**

Beginn der Sitzung um 18:18 Uhr

**1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**

- Versammlungsleiter Sven Alex begrüßt die Mitglieder und stellt die Einhaltung der satzungsgemäßen Form und Fristen bezüglich der eingeladenen Mitglieder fest. Es gibt keine Einwände.
- Feststellung der stimmberechtigten Delegierten: zu Beginn der Sitzung 50 Stimmberechtigte
- Wahl des Protokollführers: Aus der Versammlung heraus findet sich kein Kandidat, daher erklärt sich der Geschäftsführer Joachim Herrgesell bereit. Es gibt keine Gegenstimmen.

**2. Ehrungen**

Geehrt werden

- Claus Henning Schulke (BSV Friesen) für seine Berliner Meistertitel über die Kurz- und Mitteldistanz sowie seinem Gesamtsieg im zahlenmäßig größten deutschen Kurztriathlonveranstaltung in Hamburg.
- Sarah Lorenz für ihren ihren Altersklassentitel bei den Deutschen Langdistanzmeisterschaften in Roth sowie Ihrem 10. Platz in der Altersklasse bei den Ironman-Weltmeisterschaften auf Hawaii.
- Damenteam der Tri-Finisher als Berlin-Cup-Sieger 2005
- Herrenteam des SSC Berlin Grünau als Berlin-Cup-Sieger 2005
- Marit Schützendübel für ihr Engagement als Lehrwartin
- Melanie Klöpfer für ihr Engagement als Kampfrichterobfrau
- Jens Greger für sein Engagement als Ligabeauftragter

Einige zu Ehrende sind noch nicht anwesend. Die Ehrung wird nachgeholt bei deren Eintreffen.

**3. Berichte des Präsidiums**

siehe Anhänge

**4. Bericht der Kassenprüfer**

siehe Anhang

**5. Diskussion zu den Berichten**

Es gibt keine Wortmeldungen!

**6. Entlastung des Präsidiums**

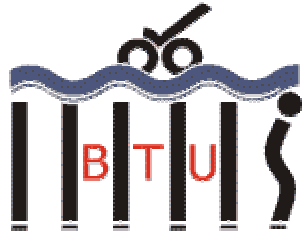
52 Abstimmungsberechtigte

Ja-Stimmen : 52

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen : 0

Das Präsidium wurde entlastet



## 7. Wahlen

Als Wahlleiter wird Karsten Prekau von der Versammlung gewählt

### 7.1. Wahl des Präsidenten

Vorschläge:

a. Sven Alex

52 Abstimmungsberechtigte

Ja-Stimmen : 48

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen :4

Sven Alex nimmt die Wahl an.

### 7.2. Wahl des Sportwartes

Vorschläge:

a. Ronald Pierenz

53 Abstimmungsberechtigte

Ja-Stimmen : 46

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen : 7

Ronald Pierenz nimmt die Wahl an.

### 7.3. Wahl des Pressewartes

Vorschläge:

a. Hans-Jörg Tischer

53 Abstimmungsberechtigte

Ja-Stimmen : 51

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen : 2

Hans-Jörg Tischer nimmt die Wahl an.

## 8. Anträge

1. Antrag des Präsidiums zu den Mitgliederbeiträgen:

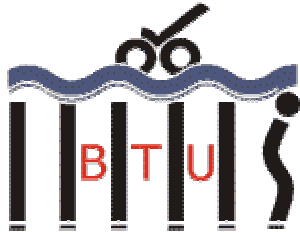
***Der Mitgliederbeitrag für Kinder und Jugendliche wird von aktuell 5,- Euro auf 2,50 Euro pro Mitglied und Jahr reduziert.***

Begründung:

Kinder und Jugendliche, die in den Mitgliedervereinen Triathlon betreiben sollen auch der Berliner Triathlon Union als Mitglieder gemeldet werden. Es soll verhindert werden, dass diese jugendlichen Mitglieder anderen Fachverbänden gemeldet werden, um Beitrag zu sparen.

Contra-Argumente:

- Bei anderen Verbänden sind die Beiträge auch nicht geringer als 5 Euro



- Schwimmer müssen sowieso dem Schwimmverband gemeldet werden, weil sie sonst ihre Startberechtigung verlieren
- Wenn es nicht ums Geld geht, sollten gar keine Beiträge erhoben werden.

Pro-Argumente:

- Der Verband sollte signalisieren, dass Nachwuchs willkommen ist und gefördert wird
- Es soll ein Anreiz geschaffen werden, die Mitgliederzahlen im Nachwuchsbereich zu erhöhen. Anträge von Förderung im Nachwuchsbereich erhalten mehr Nachdruck, wenn Nachwuchs auch durch entsprechende Mitgliederzahlen dokumentiert ist.
- Es gibt momentan keine finanzielle Notwendigkeit für hohe Beiträge bei Jugendlichen.

54 Abstimmungsberechtigte

Ja-Stimmen : 45

Nein-Stimmen: 4

Enthaltungen : 5

Der Antrag wurde angenommen.

2. Antrag der Triathlon SG-Bund zur Veranstalterabgabe 2006

**Um gezielt Veranstaltungen zu fördern und nicht finanziell zu belasten, verzichtet die BTU auf ihren Anteil und lässt ihre 5% als BTU-Förderung an den Veranstalter bzw. Ausrichter zurückfließen.**

Begründung:

Da zum Verwendungszweck von der DTU keine Vorgaben gemacht werden, kann der Landesverband mit seinen 5% machen, was er will. Er muss sie nicht zur eigenen Verwendung behalten, sondern kann sie an den Veranstalter zur Förderung von Triathlonveranstaltungen etc. zurückfließen lassen. –Diese Praxis hat sich in den vergangenen Jahren bewährt und soll deshalb beibehalten werden.

Contra-Argumente:

- Im Falle von kommerziellen Großveranstaltung sollte diese Praxis neu überdacht werden

Pro-Argumente:

- Momentan sind alle Veranstalter ehrenamtlich für die Vereine tätig und förderungswürdig

53 Abstimmungsberechtigte

Ja-Stimmen : 42

Nein-Stimmen: 4

Enthaltungen : 8

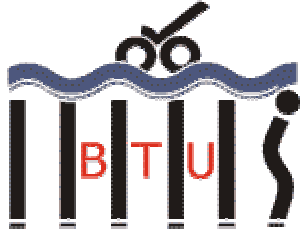
Der Antrag wurde angenommen.

3. Antrag der Triathlon SG-Bund zur Zusammenarbeit von BTU und BTB (Brandenburger Triathlon Bund)

**Das Präsidium der BTU wird aufgefordert, die Zusammenarbeit mit dem BTB mit dem Ziele zumindest wieder eine gemeinsame Terminbörse durchzuführen, aufzunehmen.**

Begründung:

Für die Planung der Teilnahme an Wettkämpfen ist für Triathleten beider Bundesländer die Kenntnis aller Veranstaltungstermine notwendig. Eine gemeinsame Veröffentlichung der abgesprochenen Termine ist sinnvoll und erleichtert die Planung.



Contra-Argumente:

- Eine Zusammenarbeit von Berlin und Brandenburg ist in Form eines schriftlichen Vorschlags des Berliner Präsidiums an das Brandenburger Präsidium initiiert worden mit der Zielsetzung von gemeinsamen Meisterschaften. Dies wurde wiederum von den Brandenburgern abgelehnt.
- Es hat sich eine eigene Berliner Terminbörse etabliert, die zeitnah zur Brandenburger Terminbörse stattfindet. Terminabsprachen finden auch so unter den Veranstaltern statt.

Pro-Argumente:

- Es soll weiterhin die Bereitschaft zur Zusammenarbeit signalisiert werden.

51 Abstimmungsberechtigte  
Ja-Stimmen : 11  
Nein-Stimmen: 12  
Enthaltungen : 28  
Der Antrag wurde abgelehnt.

## 9. Sonstiges

9.1. Sisu gibt bekannt, dass der Wintertriathlon der für den 19.02.2006 geplant war, wegen den aktuellen Witterungsbedingungen auf den 05.03.2006 verschoben wird. Alles andere (Uhrzeiten, Örtlichkeiten,...) bleibt wie angekündigt.

9.2. Frage an den Sportwart bzgl. seiner Pläne.

Ronald stellt sich noch einmal vor und erläutert seine Schwerpunkte. Er nennt im Einzelnen:

- Der Breitensport soll durch attraktive Veranstaltungen gefördert werden
- Die Veranstaltungen sollen weitergehend unterstützt werden auch auf politischer bzw. sportpolitischer Ebene. Ggf. Herstellung/Vermittlung von Kontakten.
- Der Leistungssport soll durch konstruktives Zusammenwirken mit dem neuen Verbandstrainer Sebastian Hauer insbesondere auch im Nachwuchsbereich gefördert werden.

9.3. Frage nach dem neuen Mitgliedsverein "kids in motion".

Der Vorsitzende ist Hans-Jörg Tischer und der Sitz ist in Zehlendorf. Der Verein soll insbesondere den allerjüngsten eine Möglichkeit zu Bewegungsaktivitäten bieten

9.4. Frage nach dem neuen Verbandstrainer.

Sebastian Hauer stellt sich kurz vor und verweist auf sein ausführliches Konzept auf der Internetseite des Verbandes. In kurzen Worten sieht er seinen Schwerpunkt darin, zunächst wieder Breite im Nachwuchsbereich herzustellen, um langfristig auch wieder Spitzensport zu betreuen. Allerdings soll auch der leistungsorientierte Nachwuchs, insbesondere die Kaderathleten nach besten Kräften gefördert werden.

Ende der Sitzung um 20:27 Uhr.